

WTB-Richtlinien 2023 für LK-Turniere

**Gültig für alle Altersbereiche (Senioren, Aktive, Jugend)
im Zeitraum 01.10.2022 bis 30.09.2023 [Stand: 21.11.2022]**

Verpflichtende Kriterien für die Abwicklung und Wertung von LK-Turnieren im Württembergischen Tennis-Bund e.V.

Leistungsklassen-Turniere im Württembergischen Tennis-Bund können ab 01.10.2022 von Vereinen weiterhin eigenverantwortlich geplant und durchgeführt werden.

Die Vereine sind verpflichtet, LK-Turniere nach den Tennisregeln der ITF, dieser WTB-Richtlinien, den DTB-Durchführungsbestimmungen zur LKO, der DTB-Turnierordnung, dem DTB-Verhaltenskodex, dem WTB-Ordnungskatalog und der WTB-Disziplinarordnung auszurichten.

Durch die Anmeldung eines Turniers nach Punkt 1 der Richtlinien werden die Turniere automatisch beim WTB zur Genehmigung vorgelegt – dies erfolgt über die Eingabe im internen Vereinsaccount. Der WTB prüft in Abstimmung mit den Bezirken den Inhalt der Anmeldung, nimmt gegebenenfalls bei Korrekturbedarf mit dem Veranstalter Kontakt auf und genehmigt anschließend das Turnier. Nach der Genehmigung wird das Turnier im WTB-Turnierkalender online veröffentlicht.

Für die Organisation bzw. Durchführung von LK-Turnieren empfehlen wir Personen, die über ein fundiertes Wissen im Bereich Turnierorganisation und über grundlegende Kenntnisse in den begleitenden Ordnungen und Regeln verfügen.

Für alle Turnierveranstalter stehen Informationen zum Thema „Organisation und Durchführung von LK-Turnieren“ online zur Verfügung (WTB-Homepage: Turniere – Turnierveranstalter).

1.) Turnieranmeldung

Eine Anmeldung von LK-Turnieren kann ausschließlich online über den internen Vereinsaccount erfolgen. Turnieranträge für die Freiluftsaison 2023 werden bis zum 01.03.2023 gesammelt und danach genehmigt. Turnieranträge für die Hallensaison 2023/24 werden bis zum 01.07.2023 gesammelt und anschließend genehmigt. Alle weiteren Turniere müssen mindestens sechs Wochen vor dem geplanten Meldeschluss des Turniers beantragt werden.

Ein LK-Turnier kann nur vom WTB und seinen Bezirken sowie von WTB-Mitgliedsvereinen nur innerhalb des Verbandsgebietes bzw. im Ausland (Antrag und Genehmigung durch den DTB erforderlich) veranstaltet werden und darf in der Regel einen Turnierzeitraum von max. sieben Tagen nicht überschreiten.

2.) Anmeldung von Teilnehmern

Die Anmeldung von Teilnehmern zu LK-Turnieren muss über das Tennis-Portal „mybigpoint“ erfolgen.

3.) Abwicklung des Turniers mit EDV

Das Turnier muss mit der Turniersoftware „nuTurnier“ (kostenlos im internen Vereinsaccount Reiter „Turniere“) durchgeführt werden.

4.) Zeitpunkt der Veröffentlichung der Auslosung mit Spielterminen

Zwischen der Veröffentlichung der Auslosung mit Spielterminen und dem ersten Turniertag muss mindestens ein vollständiger Kalendertag liegen (Ausnahme: Sign-in).

5.) Spielplanänderung

Bei einer Spielplanänderung sind die betroffenen Spieler unverzüglich telefonisch zu benachrichtigen.

6.) Ergebnismeldung

Der Veranstalter ist verpflichtet spätestens am ersten Werktag nach Beendigung des Turniers die Ergebnisse in nuTurnier einzutragen.

7.) Ergebniskorrektur

Sollte zwei Wochen nach dem Turnierenddatum (Status „abgeschlossen“) noch eine Ergebniskorrektur erforderlich sein, so ist diese Korrektur bzw. die betreffende Begegnung mit dem richtigen Ergebnis und der dazugehörigen Konkurrenz vom Veranstalter/OSR (nicht vom Spieler) an leistungsklassen@wtb-tennis.de zu senden.

8.) Vorgehensweise bei Absagen bzw. nicht antreten von Teilnehmern nach der Auslosung

Bei Spielern, die nach der Auslosung oder im weiteren Verlauf eines Turniers zu einem Wettspiel nicht antreten, muss der Veranstalter bei den betreffenden Spielern im Bereich der Ergebniserfassung immer „n.a.“ („nicht angetreten“) eintragen. Ab dem 01.10.2021 wird die n.a.-Regelung im LK-Bereich modifiziert: Das erste n.a. innerhalb von 12 Monaten bleibt nun straffrei. Das zweite n.a. wird mit 0,1 Aufschlag geahndet, das dritte n.a. mit 0,3 und jedes weitere mit 0,5 (Wichtig: Bereits vor dem 01.10.2021 erfolgte Strafwertungen werden rückwirkend nicht reduziert). Wenn auf Grund von Nachrückern, Lucky Loser etc. (müssen im Tableau als „NR“/„LL“ gekennzeichnet werden) die Person, die abgesagt hat, nicht mehr im Tableau enthalten ist, muss diese Person unter Nennung der ID-Nummer an leistungsklassen@wtb-tennis.de gemeldet werden.

Wenn ein Spieler in einem Match aufgibt und zum nächsten Match nicht antreten kann, dann bitte im zweiten Match in der Ergebniserfassung „n.a. nach Aufg.“ eintragen – somit erhält der Spieler keinen n.a.-Eintrag in seinem LK-Portrait.

Wenn ein Spieler beim LK-Tagesturnier im Spiralmodus zum ersten Match nicht antritt, dann wird ein Ersatzspiel zwischen seinen beiden Gegnern angesetzt (eine andere Ansetzung oder Aufnahme eines Nachrücker ist nicht erlaubt). Sollte ein Spieler zum zweiten Match nicht antreten, wird kein Ersatzspiel angesetzt.

Wenn ein Spieler beim LK-Tagesturnier im Gruppenmodus zum ersten Match nicht antritt, dann wird aus einer 4er- eine 3er-Gruppe (jeder gegen jeden) erstellt. Tritt ein Spieler in einer 3er-Gruppe nicht an, so wird in den Begegnungen jeweils „n.a.“ eingetragen und die verbleibenden beiden Spieler bestreiten ein Match.

Bei LK-Tagesturnieren – egal ob im Spiral- oder Gruppenmodus – gibt es keine Nachrücker.

9.) Teilnehmerkreis/Zulassung/Vorgaben für LK-Wertung

Die Anzahl der Teilnehmer eines LK-Turniers muss pro Konkurrenz im Hauptfeld aus mindestens drei Teilnehmern, die aus mindestens zwei verschiedenen Vereinen stammen, betragen. Bei drei bis sieben Teilnehmern, die aus mindestens zwei verschiedenen Vereinen stammen, muss die Konkurrenz im Gruppenspiel-Modus (Kästchen) ausgetragen werden. Ab acht Teilnehmern, die aus mindestens zwei verschiedenen Vereinen stammen, muss die Konkurrenz gemäß Ausschreibung durchgeführt werden.

→ Wenn diese Vorgaben nicht erfüllt werden, dann fließen die erzielten Ergebnisse nicht in die LK-Wertung der Teilnehmer ein.

Bei LK-Tagesturnieren im Spiralmodus kann ab drei Teilnehmern, die aus mindestens zwei verschiedenen Vereinen stammen, gespielt werden. Bei LK-Tagesturnieren im Gruppenmodus ebenfalls – einzige Ausnahme: bei fünf Teilnehmern ist der Gruppenmodus nicht möglich. Ein Wechsel zum Spiralmodus ist in diesem Fall nicht erlaubt – Lösungsmöglichkeiten: einen weiteren Teilnehmer per Wildcard aufnehmen oder nur vier Spieler, die aus mindestens zwei verschiedenen Vereinen stammen, auslosen.

Vereinsmeisterschaften und Einladungsturniere können nicht für die Leistungsklassenwertung herangezogen werden. Wenn eine Konkurrenz nur für bestimmte Leistungsklassen ausgeschrieben ist, dürfen auch nur Spieler mit der entsprechenden Leistungsklasse teilnehmen (Beispiel: Eine Konkurrenz ist für die LK 5,0 – 12,0 ausgeschrieben, dann darf ein Spieler mit LK 12,1 nicht daran teilnehmen (bindend ist die LK zum Meldeschluss); Ausnahme: Wildcard). Das gleiche gilt bei Spielern aus anderen Bezirken/Landesverbänden als den für das Turnier genehmigten (keine Wildcard möglich).

Alle Teilnehmer müssen Mitglied eines Vereins in den Mitgliedsverbänden des DTB und im Besitz einer ID-Nummer sein. Für alle Spieler ab dem Jahrgang U11 ist außerdem der Besitz einer LK verpflichtend.

Im Jugendbereich gelten folgende Festlegungen:

- a) Spieler des Jahrgangs U9 und jünger dürfen nicht teilnehmen.
- b) Spieler des Jahrgangs U10 dürfen in der U11 spielen. Bei Turnieren, die nach dem 30.06. eines Jahres enden, dürfen sie auch in der U12 spielen.
- c) Spieler des Jahrgangs U11 dürfen darüber hinaus auch in der U12, U13 und U14 spielen.
- d) Spieler des Jahrgangs U12 dürfen darüber hinaus auch in der U13, U14, U15 und U16 spielen.

Für die Teilnahme von Jugendlichen an Nachwuchs- und Aktiven-Konkurrenzen gilt § 6 Ziffer 2 und 3 der Turnierordnung des DTB.

Der verantwortliche Oberschiedsrichter darf selbst nicht am LK-Turnier teilnehmen.

10.) Annahme der Meldungen

Die Annahme der Meldungen erfolgt nach Spielstärke, d.h. nach Leistungsklasse (bei gleicher LK wird gelost). Alternativ können Turnierausrichter Meldungen auch nach Meldeeingang (Anmeldezeitpunkt) zulassen. Dies muss aber ausdrücklich in der Ausschreibung vermerkt sein, sodass die an diesem Turnier interessierten Spieler dies auch entsprechend berücksichtigen können. Fehlt dieser Hinweis, so gilt die Annahme der Meldungen nach Spielstärke (siehe erster Satz).

11.) Spielmodus / Turnierformate

Bei LK-Turnieren sind nur die Spielmodi

- KO-System (empfohlen mit Nebenrunde)
- Gruppenspiele (3er-/4er- oder 5er-Kästchen)
- Tageturnierformat (Gruppenmodus/Spiralmodus/Leitermodus)

zulässig. Spezielle Turnierformate wie z.B. Mannschaftsturniere sind auf Anfrage möglich. Sollte ein Turnier in einem anderen Format/Modus gespielt werden, kann dies nicht für die LK-Wertung hinzugezogen werden.

12.) Ausschreibung

Alle Ausschreibungen für LK-Turniere müssen vor der Veröffentlichung (mind. 6 Wochen vor dem Turnierbeginn) von der entsprechenden Stelle des Bezirkes/Verbandes genehmigt werden. Erst danach ist das Turnier endgültig genehmigt und die Anmeldemöglichkeit für Teilnehmer freigeschaltet.

Die Ausschreibung muss zusätzlich noch die Person, die das Turnier genehmigt hat, und einen Presseverantwortlichen (inkl. Telefonnummer oder E-Mail-Adresse) enthalten.

13.) Oberschiedsrichter

Ein WTB-Oberschiedsrichter ist für die Durchführung des LK-Turniers verpflichtend. Vor Turnierbeginn ist mit dem OSR die Auslosung und Turnierendurchführung abzustimmen.

Ausnahme bei „LK-Tageturnieren im Spiralmodus“: Diese können auch von LK-Tageturnier-Lizenzinhabern durchgeführt werden (Angabe der Lizenznummer in der Ausschreibung erforderlich).

14.) Zählweisen

Bei LK-Turnieren ist nur die Zählweise zwei Gewinnsätze (bei 6:6 Tiebreak, dritter Satz als Match-Tie-Break bis 10 Punkte) zulässig.

15.) Gebühren

LK-Turniere unterliegen einer Genehmigungs- und Bearbeitungsgebühr.

Jugend-Wettbewerbe (Einzel): 3,- Euro pro Turnierteilnehmer

Aktive-/Senioren-Wettbewerbe (Einzel): 5,- Euro pro Turnierteilnehmer

Jugend-Wettbewerbe (Doppel): 2,- Euro pro Turnierteilnehmer [ab 01.01.2021]

Aktive-/Senioren-Wettbewerbe (Doppel): 3,- Euro pro Turnierteilnehmer [ab 01.01.2021]

Die Gebühr im Doppel wird nur fällig, wenn der Teilnehmer im selben Turnier an keiner Einzelkonkurrenz teilgenommen hat.

Die Genehmigungs- und Bearbeitungsgebühr wird per Lastschrift eingezogen.

16.) Bälle

Bei LK-Turnieren im Zeitraum 01.10.2022 bis 30.09.2023 darf nur die Ballmarke **HEAD WTB One** verwendet werden – andere Ballmarken dürfen von den Veranstaltern nicht verwendet werden.

Jedem Spieler müssen zu seinem ersten Match neue Bälle zur Verfügung gestellt werden. Danach hat der Spieler kein zwingendes Anrecht mehr auf neue Bälle bei diesem Turnier.

Bitte beachten Sie aber, dass die Qualität eines Turniers aus sportlicher Sicht auch von dem Einsatz der Turnierbälle abhängt.

17.) LK-Spannen:

Bei LK-Turnieren sind folgende LK-Spannen vorgeschrieben:

<i>Aktive/Senioren</i>	<i>Jugend</i>
A-Feld: LK 1,0 – 12,0	AK U12: LK 15,0 - 25,0
B-Feld: LK 10,0 - 18,0	AK U14: LK 13,0 - 25,0
C-Feld: LK 16,0 - 25,0	AK U16: LK 11,0 - 25,0
	AK U18: LK 9,0 - 25,0

LK-Spannen können auf gesonderten Antrag kombiniert bzw. verändert werden.

Bei den Aktiven und Senioren kann die LK-Spanne auf LK 1,0 – 25,0 erweitert werden. Die Zulassung muss dann nach Meldeeingang erfolgen.

Damit jedoch alle Spieler die Möglichkeit haben, an LK-Turnieren teilnehmen zu können, werden kleinere LK-Spannen empfohlen (auch im Hinblick auf homogene LK-Gruppen).

18.) Zusammenlegung von LK-Spannen:

Sollten in einem Feld (Aktive und Senioren) zu wenig Anmeldungen eingegangen sein (siehe Punkt 9), dann kann nach Nennschluss und vor Auslosung das Einverständnis zur Zusammenlegung von LK-Spannen bei Herrn Beuttler (Bereichsleiter Sport; Tel.: 0711/98068-18), Frau Elser (Bereich Sport; Tel.: 0711/98068-28) oder Frau Wagner (Bereich Sport; Tel.: 0711/98068-11) eingeholt werden.

19.) Ausgleich zwischen Konkurrenzen:

Sollte bei einem LK-Tagesturnier die maximale Teilnehmerzahl einer Konkurrenz nicht erreicht/überschritten sein, dann kann in der/den anderen Konkurrenz/en die Teilnehmerzahl entsprechend erhöht werden. Die Maximalteilnehmerzahl laut Ausschreibung darf dabei allerdings nicht überschritten werden.

20.) Absage eines Turniers/einer Konkurrenz:

Bei einer Absage des gesamten Turniers (witterungsbedingt oder mangels Teilnehmer), muss dies sofort über das Turnierwerkzeug „Turnierabsage“ kommuniziert werden. Wird hingegen nur eine einzelne Konkurrenz abgesagt, ist dies sofort im Turnierantrag im jeweiligen Feld unter „Anmerkung“ bei der betreffenden Konkurrenz einzutragen. Eine Turnierabsage mangels



Württembergischer Tennis-Bund e.V.
Bundesstützpunkt und Landesleistungszentrum

Teilnehmer und die daraus resultierende Information im Turnierantrag sowie an alle Teilnehmer (vorzugsweise per E-Mail), muss spätestens am Tag nach dem Meldeschluss erfolgen.

21.) Maßnahmen und Gebühren bei Turnierverstößen

Siehe WTB-Ordnungskatalog für Turniere.